

# Waldbesitzervereinigung Holzkirchen w.V.

Rudolf-Diesel-Ring 1b, 83607 Holzkirchen

Telefon: 08024-48037

Fax: 08024-49429

Email: [info@wbv-holzkirchen.de](mailto:info@wbv-holzkirchen.de)



## „Aktuelles aus der WBV“ - Nr. I/2015

Sehr geehrte Damen und Herren,  
Liebe Mitglieder der WBV Holzkirchen,

hier ist unsere neue Ausgabe der „**WBV-Kurzinformation**“. In unregelmäßigen Abständen erhalten Sie u.a. die aktuellsten Nachrichten zur WBV Holzkirchen, Informationen über aktuelle Entwicklungen und waldbauliche Schulungen direkt auf Ihren Rechner.

### Termine:

#### **Offizielle Eröffnung des Grünen Zentrum (GZH) am Sonntag, den 22.03.2015**

Am Vormittag findet die Einweihung mit einem feierlichen Gottesdienst durch Forstminister Helmut Brunner und BBV-Präsident Walter Heidl statt. Ab 13.00 Uhr ist die Bevölkerung zur Besichtigung eingeladen.

#### **Jahreshauptversammlung der WBV Holzkirchen am Dienstag, den 07.04.2015**

Sie beginnt um 13.00 Uhr im Festsaal des „Kultur im Oberbräu“ in Holzkirchen. Das Hauptreferat hält Rainer Müller, Eigentümer der Firma Müller-Blaustein, welche das GZH gebaut hat.

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen. Es gibt auch wieder eine Verlosung.

### Holzmarkt

Die Nachfrage ist weiterhin gut. Unsere Verträge sind noch aufnahmefähig. Bei Laubholz können Preise nur zugesichert werden, wenn das Holz bis Ende Februar bereitgestellt und angemeldet wird. Vor allem bei Buche und Esche kann eine Abnahme im März ohne Anmeldung nicht mehr zugesichert werden. Nutzen Sie die aktuelle Schnee- und Frostlage, um noch kurzfristig die guten Konditionen des Rundholzmarktes abschöpfen zu können.

**Wenn Sie etwas vorhaben, sprechen Sie mit uns – Ihrer WBV. Denn Rundholzverkauf ist Vertrauenssache! Ihren Ansprechpartner finden Sie unter [www.wbv-holzkirchen.de](http://www.wbv-holzkirchen.de).**

### Oberland-Wertholzsubmission 2015 trotz geringer Angebotsmenge wieder ein Erfolg

Die Spitzenstämme kommen wieder von Mitgliedern der WBV Holzkirchen. Ein Bergahorn aus der Jachenau mit der seltenen Kombination: Riegelung mit Vogelaugen erzielte mit 2.290 € das höchste Gebot/fm. Der teuerste Stamm, eine Eiche mit 2,30 fm aus Gaißach, wurde mit 1.848 € zum teuersten Stamm der Submission. Die genauen Ergebnisse finden Sie unter [www.wbv-holzkirchen.de](http://www.wbv-holzkirchen.de). Im nächsten Waldbauer folgt ein ausführlicher Bericht zur diesjährigen Submission.

## **Rahmenvereinbarung für den Rohholzhandel in Deutschland (RVR) unterschrieben**

Zum Jahresende wurde nach jahrelangen zähen Verhandlungen die nun vorliegende Fassung der RVR sowohl von Forst- als auch von Holzverarbeiterseite unterschrieben. Sie kann also ab sofort Holzverkäufen im Inland zugrunde gelegt werden. Die WBV Holzkirchen wird das bei anstehenden Vertragsabschlüssen einfließen lassen.

## **Förster vor Ort**

Nicht zuletzt durch die Neuschaffung des Grünen Zentrums in Holzkirchen haben sich die Kontaktdaten auch einiger Forstreviere geändert. Eine aktualisierte Liste aller AELF – Förster finden Sie unter <http://wbv-holzkirchen.de/resources/ReviereAELF.pdf>

## **Brunner startet Online-Portal für „neue Waldbesitzer“**

Jede Menge Infos, Ideen und Ansprechpartner für Neulinge in Sachen Waldbewirtschaftung: Forstminister Helmut Brunner hat jetzt im Internet ein „Waldbesitzerportal“ gestartet, das vor allem neuen Eigentümern viel Basiswissen zum richtigen Umgang mit ihrem Wald bietet. Unter [www.waldbesitzer-portal.bayern.de](http://www.waldbesitzer-portal.bayern.de) finden sich ab sofort nicht nur wertvolle Tipps zu allen wichtigen Themen rund um den Wald, sondern auch gleich die passenden Ansprechpartner für Beratung, Förderung, Holzernte und Vermarktung. Dazu gibt es unter anderem einen „Försterfinder“ und Links zu den örtlich zuständigen Selbsthilfeeinrichtungen der Waldbesitzer. Laut Brunner steigt im Zuge der Erbfolge ständig die Zahl sogenannter „urbaner“ Waldbesitzer, die mangels räumlicher Nähe, Zeit, Ausrüstung und Fachwissen ihre Wälder nicht selbst bewirtschaften können. Dieser Entwicklung soll das neue Online-Portal Rechnung tragen. „Wir wollen neuen Waldbesitzern den Einstieg in eine verantwortungsvolle Waldbewirtschaftung erleichtern“, so der Minister. Er rät, das Portal zunächst zur Erstinformation zu nutzen und dann gleich einen Ortstermin mit dem zuständigen Förster zu vereinbaren.

## **Wichtige Anhörung zu FFH**

Für die bestehenden FFH-Gebiete muss nach EU-Recht noch eine Schutzgebietsverordnung erlassen werden. Sie enthält die genaue Gebietsabgrenzung im Maßstab 1:5.000 und die rechtsverbindliche Darstellung der Erhaltungsziele. Es ist sehr zu begrüßen, dass dabei nicht jedes einzelne FFH-Gebiet mit einer eigenen Verordnung bedacht wird, sondern dass die bestehende Vogelschutzverordnung um die FFH-Gebiete ergänzt und somit zur Bayerischen Natura 2000-Verordnung erweitert wird.

Es werden keine neuen Schutzgebiete ausgewiesen. Die Abgrenzung der bestehenden FFH-Gebiete im Maßstab 1:25.000 wird im Maßstab 1:5.000 konkretisiert. Bei dieser Genauigkeit kann kartografisch eindeutig erkannt werden, ob sich ein Flurstück innerhalb oder außerhalb eines FFH-Gebietes befindet. Nach Aussagen des Umweltministeriums (Bayerisches Landwirtschaftliches Wochenblatt Nr. 1/2015, Seite 46) wird es dabei keine „Erweiterung“ eines FFH-Gebietes „ohne die ausdrückliche Einverständniserklärung des Grundstückseigentümers“ geben. Die Umweltverwaltung hat dem Waldbesitzerverband darüber hinaus zugesichert, dass Flurstücke, die bislang nur mit geringer Tiefe von der Gebietskulisse erfasst waren, innerhalb gewisser Spielräume (10 m) auch aus der Gebietskulisse herausgenommen werden können.

Neben der Gebietskulisse wurden auch die konkretisierten Erhaltungsziele und die ihnen zugrunde liegenden Schutzgüter in den einzelnen Schutzgebieten vor Aufnahme in den Entwurf der Schutzgebietsverordnung nochmals überprüft. Nicht Zutreffendes wurde gestrichen, zusätzlich Vorhandenes aber auch neu aufgenommen. Für den Grundbesitzer können sich daraus neue Betroffenheiten ableiten, die sich erheblich auf die Anforderungen an die ordnungsgemäße Bewirtschaftung des Gebiets auswirken können.

Der Entwurf der Verordnung inklusive Anlagen sowie der Feinabgrenzung der FFH-Gebiete im Maßstab 1:5.000 ist im Internet einzusehen unter <http://q.bayern.de/natura2000->

[beteiligung](#). Im Rahmen der Verbandsanhörung bietet sich jetzt – im Zeitraum vom 09.01. bis zum 01.03. 2015 die Möglichkeit Einwendungen dazu bei der Höheren Naturschutzbehörde, Regierung Oberbayern unter Verwendung des im Internet verfügbaren Formulars schriftlich oder per E-Mail ([natura2000@reg-ob.bayern.de](mailto:natura2000@reg-ob.bayern.de)) vorzubringen. Es wird dringend geraten diese Möglichkeit zu nutzen, da Änderungen später nicht mehr berücksichtigt werden.

### **Preise für herausragende Holzbauten**

Der Holzbaupreis ist ein Gemeinschaftsprojekt des Forstministeriums mit dem Landesbeirat Holz Bayern e.V. und proHolz Bayern. Er wird seit 1978 alle vier Jahre verliehen, heuer zum neunten Mal. Eine Dokumentation aller elf prämierten Bauwerke mit Bildern und detaillierten Beschreibungen findet sich im Internet unter [www.landesbeiratholz-bayern.de](http://www.landesbeiratholz-bayern.de)

### **Motorsägenkurse 2015**

Die Forstverwaltung bietet Waldbesitzern und ihren Helfern kostenlose Motorsägenkurse an. Auskünfte erteilen die zuständigen Revierförster. Die Kursübersicht des AELF Holzkirchen finden sie unter <http://wbv-holzkirchen.de/10.html>

### **Waldbauernschule Goldberg/Kehlheim**

Das aktuelle Programm finden Sie unter [www.waldbauernschule.de](http://www.waldbauernschule.de) oder Sie können es unter 09441/6833-0 telefonisch anfordern.

### **WBV Brennholzbörse**

Wenn Sie Interesse haben, Ihr Brennholz über den Internetauftritt der WBV anzubieten, melden Sie sich bitte über das unter [www.wbv-holzkirchen.de](http://www.wbv-holzkirchen.de) abrufbare Formblatt an. Die Brennholzliste ist neben den Brennholzrichtpreisen die am häufigsten aufgerufene Seite unseres WEB-Auftritts.

**Weitere aktuelle Informationen unter:** [www.wbv-holzkirchen.de](http://www.wbv-holzkirchen.de)

gez.  
Gerhard Penninger,  
Geschäftsführer der WBV Holzkirchen w.V.

Holzkirchen, 20.02.2015

(Wenn Sie diesen Dienst nicht mehr in Anspruch nehmen wollen, senden Sie uns einfach unter [info@wbv-holzkirchen.de](mailto:info@wbv-holzkirchen.de) eine kurze E-Mail.)